

SGi Welzheim will ins Finale

Bogenschießen: Starke Konkurrenz in der 1. Bundesliga / Saisonstart in Franz-Baum-Halle

(wdt). Wenn am Samstag die Bogen-Bundesliga in der Welzheimer Franz-Baum-Halle die neue Saison eröffnet, wird die gastgebende SGi wieder aufs bewährte Team zurückgreifen. Die Konkurrenz ist stark, doch Camilo Mayr, Christian Weiss, Jeff Henckels und Simon Schaaf wollen ins Finale.

Dieses wird Mitte Februar 2013 beim amtierenden Deutschen Meister in Braunschweig ausgetragen. An vier Wettkampftagen wird das Team von Sandra Sachse versuchen, die Punkte zu sammeln, die für den Finaleinzug nötig sind. Welzheim muss am Ende der Vorrunde einen Platz unter den ersten vier in der Tabelle der Südgruppe belegen. Die Verantwortlichen der SGi sind sich sicher, dass ihr Team beim Finale wieder dabei sein wird, obwohl die derzeitige Form schwer einzuschätzen ist.

Die Olympiateilnehmer Camilo Mayr und Jeff Henckels haben nach den Spielen in London eine größere Pause eingelegt und das Training erst vor kurzem wieder aufgenommen. Die SGi-Athleten sind aber heiß auf den ersten Wettkampftag, der erstmals in der vereinseigenen Bogensporthalle stattfindet.

Erstmals richtet ein Verein zwei Bundesliga-Wettkämpfe aus

Aus Termingründen richten die Welzheimer außer dem schon traditionell in der Justinius-Kerner-Halle stattfindenden vierten Wettkampftag diesmal also auch den Saisonauftakt aus. In der während der vergangenen sechs Monate wesentlich erweiterten und modernisierten Franz-Baum-Halle im Leintal wird erstmals ein Erstliga-Wettkampf ausgetragen. Somit hat sich die SGi als erster Verein in der Geschichte der Bogen-Bundesliga zwei Heimwettkämpfe in einer Saison gesichert.

Zu den stärksten Konkurrenten dürfen auch in diesem Jahr wieder die Bogenschützen aus dem oberpfälzischen Neumarkt und dem oberbayerischen Tacherting zählen. Neumarkt hatte die Vorrunde in der ver-



Olympiateilnehmer Jeff Henckels und seine Welzheimer Kollegen sind heiß auf den ersten Wettkampftag in eigener Halle. Archivbild: Steinemann

gangenen Saison punktgleich mit Welzheim auf Platz zwei beendet, Tacherting sich den dritten Platz geholt. Beide Konkurrenten der SGi gehen mit nur geringen personellen Veränderungen in die Saison.

Mit Spannung erwartet wird die Leistung des Aufstiegers Reutlingen. Er wartet mit den spektakulärsten Neuverpflichtungen aller 16 Erstligisten auf. Die Bogenschützen von der Achalm haben den 36-jährigen italienischen Mannschafts-Olympiasieger Michele Frangilli verpflichtet. Er sicherte seinem Team in London gegen die Schützen aus den USA mit einem Schuss in die Zehn mit dem allerletzten Pfeil die Goldmedaille.

Die Reutlinger haben auch Jerome Bidault für sich gewonnen. Der 33-jährige Franzose wurde in diesem Jahr Neunter beim Hallen-Weltcupfinale in Las Vegas (USA).

Mit Respekt vor der Konkurrenz, aber ohne jegliche Befangenheit geht die SGi an die neuen Herausforderungen heran. Denn mit Camilo Mayr und Jeff Henckels hat auch die SGi zwei Olympiateilnehmer in ihren Reihen.

Bleibt die Frage, ob große Namen oder mannschaftliche Geschlossenheit und Teamgeist am Ende ausschlaggebend sein werden. Das junge Welzheimer Team hat beides. Beginn ist um 14 Uhr.